

# KONZERT

des  
**Dresdener Kreuzchores**  
 am  
**Sonntag, 7. November 1937,**  
 in der Lindenkirche Berlin-Wilmersdorf

1. Johannes Eccard (1553—1611): Drei Sätze aus einer Messe für 5stim. Chor.

1. „Kyrie“

Kyrie eleison  
 Christe eleison  
 Kyrie eleison

Herr, erbarme Dich  
 Christe, erbarme Dich  
 Herr, erbarme Dich.

2. „Sanctus“

Sanctus, sanctus, sanctus Dominus  
 Deus Sabaoth.  
 Pleni sunt coeli et terra gloria tua.

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth.

Himmel und Erde sind seiner Ehre voll.

„Benedictus“

Benedictus, qui venit in nomine Domini.

Gebenedeit sei, der da kommt im Namen  
 des Herrn.

„Osanna“

Osanna in excelsis!

Hosianna in der Höhe!

3. „Agnus Dei“

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi  
 miserere nobis.

Lamm Gottes, das Du trägst die Sünde  
 der Welt, erbarme Dich unser.

2. Joh. Seb. Bach (1685—1750): Fantasie G-moll für Orgel (Petersausgabe Bd. II)

3. Joh. Seb. Bach: „Singet dem Herrn ein neues Lied“ (Motette für 2 Chöre, 8stim.)

Singet dem Herrn ein neues Lied; die Gemeinde der Heiligen soll Ihn loben.  
 Israel freue sich des, der Ihn gemacht hat. Die Kinder Zion seien fröhlich  
 über ihrem Könige, sie sollen loben seinen Namen im Reigen, mit Pauken  
 und mit Harfen sollen sie Ihm spielen. (Psalm 149, 1—3)

II. Chor (Choral):

Wie sich ein Vat'r erbarmet  
 üb'r seine jungen Kindelein,  
 so tut der Herr uns allen,  
 so wir Ihn kindlich fürchten rein.  
 Er kennt das arm Gemächte,  
 Gott weiß, wir sind nur Staub,  
 gleich wie das Gras vom Rechen,  
 ein' Blum' und fallend Laub!  
 Der Wind nur drüber wehet,  
 so ist es nicht mehr da!  
 Also der Mensch vergehet,  
 sein End', das ist ihm nah.

(Johann Gramann, † 1541)

I. Chor:

Gott, nimm Dich ferner unser an,  
 denn ohne Dich ist nichts getan  
 mit allen unsern Sachen.  
 Drum sei Du unser Schirm und Licht,  
 dann trägt uns unsre Hoffnung nicht,  
 Denn Du wirst ferner wachen.  
 Wohl dem, der sich im Glauben fest  
 auf Dich und Deine Huld verläßt.